

Innerschwyzer Veteranen gut im Schuss

Hans Zwysig (1949) erzielt mit 79 Punkten das Tageshöchstresultat am Innerschwyzer Veteranenschiessen

Dass auch die älteren Semester noch immer treffsicher sind, bewiesen die 83 Teilnehmer (Vorjahr 82) am 44. Innerschwyzer Veteranenschiessens in Ried (Muotathal). Bei guten Wetterbedingungen wurden sehr schöne Resultate erzielt, was die Kranzquote von 83.13 Prozent belegt. Auch der älteste Schütze Josef Pfyl (1934) erzielte mit 90 Jahren ein hervorragendes Resultat von 71 Punkten.

Im Feld A (Sportwaffen) schoss Hans Zwysig (1949) mit 79 Punkten das Tageshöchstresultat und sicherte sich damit den Sieg in dieser Kategorie. Einen Punkt weniger erzielten Ernst Ruf (1953), Werner Föhn (1954) und Josef Ulrich (1963).

Im Feld D wo die Schützen mit dem aufgerüsteten Sturmgewehr 57 antraten, führt Beat Suter (1962) mit 76 Punkten die Rangliste an. 75 Punkte erzielten Albert Schuler (1956), Josef Späni (1960) und Heidy Steiner (1963).

Im grössten Feld E der Schützen mit einer Armeewaffe gelang es dem Vorjahressieger Meinrad Schmidig (1954) mit 77 Punkten den Titel zu verteidigen. Auf dem zweiten Rang folgt Reinold Betschart (1955) mit 76 Punkten und den dritten Rang belegt Paul Schibig (1963) mit 75 Punkten.

Vor dem eigentlichen Absenden wurden im Rahmen einer kleinen Jahrestagung die Neuveteranen persönlich begrüsst und in einer Denkminute den verstorbenen Schützenveteranen gedenkt. Der Kassier Ruedi Bürgi präsentierte die Jahresrechnung, welche eine kleine Vermögensvermehrung ausweisen konnte. Für eine weitere Amtsdauer wurden der Präsident Hugo Heinzer und die beiden Rechnungsprüfer Albert Schuler und Hermann Arnold einstimmig gewählt.

Unter dem Traktandum Ehrungen erhielten folgende 8 Schützen die 1. Feldmeisterschafts-Auszeichnung: Thomas Ablondi (1954) Muotathal, Walter Bürgi (1951) Goldau, Erwin Heinzer (1954) Ried-Muotathal, Elfi Hiltbrunner (1940) Schwyz, Ernst Kenel (1949) Seewen, Karl Niederberger (1953) Küsnacht am Rigi, Walter Schenk (1953) Seewen und Meinrad Schmidig (1954) Ried-Muotathal. Weiter wurde beschlossen, das Veteranenschiessen im nächsten Jahr am 20. September auf der Schiessanlage Fluhhof im Ried durchzuführen.

Aus den Ranglisten:

Feld A Sportwaffen (29 Teilnehmer)

1. Hans Zwysig (1949) Brunnen 79 Punkte; 2. Ernst Ruf (1953) Steinen 78; 3. Werner Föhn (1954) Brunnen 78; 4. Josef Ulrich (1963) Schwyz 78; 5. Bruno Pfyl (1949) Brunnen 77; 6. Leo Inderbitzin (1954) Goldau 77; 7. Ruedi Heinzer (1963) Ried (Muotathal) 77; 8. Hugo Heinzer (1950) Ried (Muotathal) 76; 9. Oswald Betschart (1952) Schwyz 76; 10. Oskar Reichlin (1952) Schwyz 76; 11. Ueli Pfyl (1962) Ried (Muotathal) 76.

Feld D Sturmgewehr 57/03 (15 Teilnehmer)

1. Beat Suter (1962) Sattel 76 Punkte; 2. Albert Schuler (1956) Sattel 75; 3. Josef Späni (1960) Sattel 75; 4. Heidy Steiner (1963) Rickenbach SZ 75; 5. Markus Ehrler (1962) Brunnen 74; 6. Paul Suter (1962) Ried (Muotathal) 74; 7. Elisabeth Steiner (1949) Schwyz 73.

Feld E Ordonnanzwaffen (39 Teilnehmer)

1. Meinrad Schmidig (1954) Ried (Muotathal) 77 Punkte; 2. Reinold Betschart (1955) Brunnen 76;
3. Paul Schibig (1963) Brunnen 75; 4. Josef Betschart (1953) Schwyz 74; 5. Martin Heinzer (1955) Illgau
74; 6. Markus Steiner (1956) Oberarth 74; 7. Hans Peter Kreienbühl (1949) Küssnacht am Rigi 73;
8. Paul Imhof (1952) Morschach 73; 9. Paul Steiner (1956) Rickenbach SZ 73; 10. Karl Niederberger (1953)
Küssnacht am Rigi 72; 11. Kurt Schelbert (1958) Muotathal 72; 12. Josef Pfyl (1934) Ried (Muotathal) 71;
13. Erwin Heinzer (1954) Ried (Muotathal) 71; 14. Ambros Imhof (1958) Seewen SZ 71.



Meisterschützen (von links): Meinrad Schmidig, Hans Zwysig und Beat Suter.

Foto: Peter Suter